Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

15. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr C

Lebensimpuls 2022

Störung hat Vorrang!
Wirklich?

Wo
bleibe ICH stehen
wenn jemand
irgendjemand
Hilfe braucht?

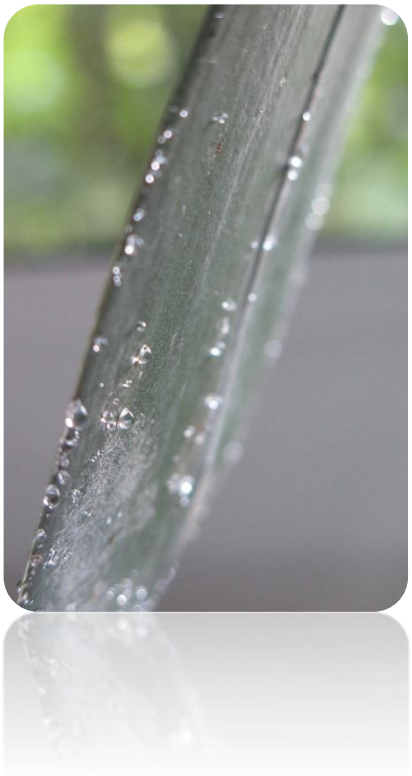
Bliebe ich
unter allen Umständen
stehen
um einem
mir Fremden
in seiner Misere
zu helfen?

Was
wenn ich
demnächst
in diese Lage gerate
jemandem
zum Nächsten
zur Nächsten
zu werden?

HEUTE
war es
bei mir
so …

Eine gut investierte
Zeit

Ein Mensch
konnte aufatmen!



Lebensimpuls 2019

LEBEN erben

Sehen
Anhalten
Innehalten
Handeln

LIEBE
Begreife die Situation
in der sich ein Mensch befindet
der dir
in den Weg gelegt wird

Dein unmittelbarer Nächster
ein Fremder
ein auf deine Achtsamkeit
Angewiesener

Ein von Gottes- und Nächstenliebe
erfüllter Mensch
sieht
und
packt an

Dein Herz
wird es dir danken

Es wird
vor Leben sprühen
das Gott
dir vererbt

Lebensimpuls 2016

Halt – an
der Liebe führt kein Weg vorbei

Sie lässt mich sehen
wo meine Achtsamkeit not-wendig ist

Sie macht mir Mut anzupacken
wo Umstände mir
einen Menschen in den Weg legen

Sie hilft mir zu erkennen
wer als nächster
meine Hilfe braucht …

Wer definiert
wer mein Nächster ist?

Das Gesetz
Die Gebote
Ich
„Umstände“
Andere
Jesus

Nimm dich um den an
‚der auf deinem Weg liegt‘

der dir - unverhofft - zugemutet wird
das ist naheliegend

Wir sind füreinander geschaffen

Was für eine Herausforderung
Was für ein Gewinn
nicht erst
für das Ewige Leben …

liturgische Texte

1. Lesung: Dtn 30,10−14; 2. Lesung: Kol 1,15−20
Evangelium: Lk 10,25−37
Und siehe, ein Gesetzeslehrer stand auf, um Jesus auf die Probe zu stellen, und fragte ihn: **Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben?** Jesus sagte zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du? Er antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst. Jesus sagte zu ihm: Du hast richtig geantwortet. Handle danach und du wirst leben! Der Gesetzeslehrer wollte sich rechtfertigen und sagte zu Jesus: Und wer ist mein Nächster? Darauf antwortete ihm Jesus: Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho hinab und wurde von Räubern überfallen. Sie plünderten ihn aus und schlugen ihn nieder; dann gingen sie weg und ließen ihn halbtot liegen. Zufällig kam ein Priester denselben Weg herab; er sah ihn und ging vorüber. Ebenso kam auch ein Levit zu der Stelle; er sah ihn und ging vorüber. Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. Und am nächsten Tag holte er zwei Denare hervor, gab sie dem Wirt und sagte: Sorge für ihn, und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme. **Wer von diesen dreien meinst du, ist dem der Nächste geworden, der von den Räubern überfallen wurde?** Der Gesetzeslehrer antwortete: Der barmherzig an ihm gehandelt hat. Da sagte Jesus zu ihm: Dann **geh und handle du genauso!**